

Zeitschrift: Schweizer Münzblätter = Gazette numismatique suisse = Gazzetta numismatica svizzera

Herausgeber: Schweizerische Numismatische Gesellschaft

Band: 53-55 (2003-2005)

Heft: 216

Nachruf: Ya'aakov Meshorer (1935-2004)

Autor: Gitler, Haim / Hurter, Silvia

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 05.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

9. Februar 2005
 Anderthalb Zentner keltisches Kleingeld:
 Neue Forschungen zum Potinklumpen von
 Zürich; Dr. Michael Nick, Stuttgart
 19.30 Uhr, Haus zum Hohen Dolder,
 St. Alban-Vorstadt 35
- 12./13. Februar 2005
 Internationale Münzenbörse Basel, Tisch des
 CNB, Kongresszentrum Messe Basel
2. März 2005
 Die Geschichte der Seidenstrasse im Spiegel
 der Münzen; Dr. Michael Alram, Wien
 19.30 Uhr, Haus zum Hohen Dolder,
 St. Alban-Vorstadt 35
16. März 2005
 Jekami-Abend mit Kurzbeiträgen von Mit-
 gliedern und Gästen
 18.15 Uhr, Historisches Museum Basel,
 Steinenberg 4
13. April 2005
 Das Medaillenwerk des Zürcher Stempel-
 schneiders und Münzmeisters Hans Jakob
 Gessner I. (1677–1733); Marie-Alix Roesle,
 lic.phil., Zumikon
 19.30 Uhr, Haus zum Hohen Dolder,
 St. Alban-Vorstadt 35
27. April 2005
 Jahresversammlung. Anschliessend ver-
 schiedene Beiträge zum Thema «Münzen auf
 Reisen», gemäss separater Einladung
 18.30 Uhr, Restaurant Glogge,
 Brunngässlein 3
- 5.–8. Mai 2005
 Grosse numismatische Exkursion, gemäss
 separatem Programm
- 18./25. Juni oder 9./16. Juli 2005
 Eintägige numismatische Exkursion, gemäss
 separatem Programm

Nachruf

Ya'akov Meshorer (1935–2004)

Am 23. Juni 2004 verstarb in Jerusalem Ya'akov Meshorer, der wohl beste noch lebende Kenner der jüdischen Numismatik. Seine «Ancient Jewish Coinage» ist das Standardwerk dieses Gebietes. Sein Fachwissen beschränkte sich aber nicht auf Judaica; seine Publikationen schliessen schwierig zu kennende Gebiet wie die Nabatäer oder Samaria mit ein.

Es war Meshorer, der die Abteilung Numismatik des Israel Museums ins Leben rief; er stand ihr bis 1993 vor. Daneben amtete er während Jahren als Chefkonservator der Abteilung Archäologie des Museums, bekleidete eine Professur für Numismatik und eine für Archäologie und war beim Aufbau ver-

schiedener Museen in Israel und in den USA massgeblich beteiligt. Dazu war er in den verschiedenen Gremien aktiv und organisierte zahlreiche Ausstellungen. Sein breit gestreutes Wissen machte ihn zu einem begehrten Vortragenden und er wurde international mit Preisen und Medaillen honoriert. Sein nachgelassenes Werk, der Katalog der bedeutenden Sammlung Abraham Sofaer, wird von der ANS publiziert werden. Er starb diesen Sommer an einer heimtückischen Krankheit, gegen die er während sechs Jahren gekämpft hatte.

Haim Gitler/Silvia Hurter